

# OBASler die nach der UPP die Schule gewechselt haben...

Beitrag von „Sissymaus“ vom 17. September 2019 18:06

[Zitat von chilipaprika](#)

Mir stellt sich die Frage:

Ich bin Schulleiter vom OBASler und erfahre von meinem befreundeten Schulleiter-Kollegen, dass mein OBASler zu ihm will. Womöglich sogar von mehreren.

Dann will ich OBASler eventuell nicht mehr haben?

Ob Du als SL eines (technischen) BKs wirklich auf OBASler verzichten kannst? Wir würden eigentlich kaum jemanden bekommen. Haben jetzt grad mal wieder einen Referendar und wollen den auch gern behalten. Der möchte zum Glück auch gern bleiben.

OBASler haben wie Kimetto richtig sagt, nur einen befristeten Vertrag bis 31.10. oder 30.04. Ich hatte meine Prüfung am 16.09. und hätte locker bis zur Ankunft der Urkunde woanders nach einer Stelle schauen können, wenn ich hätte wechseln wollen. Und es wäre mit meiner Fächern auch überhaupt kein Problem gewesen.

Das das blöd für die Schule ist, sehe ich ein. Aber wie will man es ändern? Ich kenne Leute, die hatten eine "Bleibepflicht" im Vertrag, aber die letzten hatten das nicht mehr. War wahrscheinlich nicht rechtens, so dass sie sich dann entschlossen haben, den Passus gleich ganz rauszulassen. Man kann nicht einen befristeten Vertrag ausstellen und dann sagen: Danach bleibst Du aber gefälligst.

Dann müssten sie einen unbefristeten Vertrag ausstellen mit der Sach-Auflage "Bestehen der 2. Staatsexamens bis Datum X".